

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
ZUSAMMENFASSUNG	III
SUMMARY	V
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	VII
I. AKTUALITÄT UND STELLENWERT DER VERIFIKATION IM RAHMEN DER NUKLEAREN RÜSTUNGSKONTROLLE	1
II. VERIFIKATION AUS AMERIKANISCHER UND SOWJETISCHER PERSPEKTIVE. DER EINFLUSS INNENPOLITISCHER FAKTOREN AUF DIE VERIFIKATIONSPOLITIK	5
1. Die Polarisierung der Verifikationsdebatte in den USA	6
2. Der sowjetische Wandel vom Mißtrauen zur Kooperation	17
III. KOOPERATIVE VERIFIKATIONSMETHODEN IM SPANNUNGSFELD VON TECHNISCHER REALISIERBARKEIT UND POLITISCHER AKZEPTANZ	24
1. Grenzen der Verifikation durch "Nationale Technische Mittel" (NTM)	26
2. Passive kooperative Maßnahmen: Verifikationshilfen für Satellitenaufklärung	30
3. Aktive kooperative Maßnahmen: Inspektionen vor Ort	34
3.1. Bisherige Erfahrungen	36
3.2. Das Spektrum möglicher Inspektionsarten	39
3.2.1. Routinemäßige Inspektionen	40
3.2.2. Inspektionen auf Verdacht	46

3.3. Möglichkeiten und Grenzen von Inspektionen vor Ort	53
Exkurs: Die Wiederbelebung des "Open-Skies"-Vorschlags durch Präsident Bush	56
4. Resümee: Das Zusammenspiel der verschiedenen Verifikationsmethoden	60
IV. DAS VERIFIKATIONSREGIME DES INF-VERTRAGES. EINE FALLSTUDIE	62
1. NTM: Rückgrat der INF-Verifikation	64
2. Passive kooperative Maßnahmen: Die sowjetischen Daten auf dem Prüfstand	70
3. Aktive kooperative Maßnahmen: Mittel der Vertrauensbildung	75
V. SEEGESTÜTZTE MARSCHFLUGKÖRPER IN DEN START-VERHANDLUNGEN	82
1. Die strategisch-militärische Bewertung	84
2. Das Verifikationsproblem	92
VI. DIE VERIFIZIERBARKEIT EINES ABKOMMENS: HOW MUCH IS ENOUGH?	103
VII. ZUKÜNFTIGE VERIFIKATIONSANFORDERUNGEN. EIN AUSBLICK	113
ANHANG:	
1. Passive kooperative Maßnahmen im INF-Vertrag	119
2. Die Inspektionsbestimmungen im INF-Vertrag	122
3. Die Durchführung einer INF-Inspektion	125
LITERATURVERZEICHNIS	127
AUTOR	141